

INTERNATIONALES MESSPROGRAMM ELBE

2011

- **Physikalisch-chemische und chemische Parameter**
 - Teilprogramm Wasser
 - Teilprogramm schwebstoffbürtige Sedimente
 - Teilprogramm Hubschrauberbeprobung

- **Biologische Parameter**
 - Teilprogramm Wasser

- **ProbenahmeKalender**
 - Termine der Einzelprobenahmen
 - Termine der Hubschrauberbeprobung
 - Termine der gemeinsamen Probenahmen

Internationales Messprogramm Elbe 2011

Zu den Hauptzielen des seit 1990 erfolgreich durchgeführten internationalen Messprogramms gehören die Gewinnung und die Veröffentlichung von Untersuchungsergebnissen zur Wasserbeschaffenheit der Elbe und ihrer bedeutenden Nebenflüsse. Das „Internationale Messprogramm Elbe“ ist der kleinste gemeinsame Nenner für die Überwachung des Zustands der Gewässer in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe. Auf der nationalen Ebene werden weitere Stoffe untersucht und somit wird laufend geprüft, ob ggf. die Aufnahme neuer Parameter in das „Internationale Messprogramm Elbe“ notwendig ist. Die über viele Jahre gewonnenen Ergebnisse der internationalen Messprogramme bilden eine wertvolle Informationsbasis für die Beurteilung der Gewässergüte von der Quelle der Elbe im Riesengebirge bis zur Mündung in die Nordsee bei Cuxhaven und werden im staatlichen und privaten Sektor als Grundlage für eine Reihe von Entscheidungen genutzt. An den Ergebnissen kann man die sich verbessernde Beschaffenheit des Wassers und einen positiven Entwicklungstrend hinsichtlich der Qualität der sonstigen untersuchten Komponenten sowie einen damit verbundenen Rückgang des Schadstoffeintrags in die Nordsee beobachten. Die Messergebnisse sind öffentlich zugänglich und stehen im Internet auf der Homepage der IKSE (www.ikse-mkol.org). Auch die Ergebnisse der Bestandsaufnahme in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe, der Bericht 2005 gemäß Wasserrahmenrichtlinie an die Europäische Kommission, zeigen, dass sich die Beschaffenheit der Oberflächengewässer im Elbeeinzugsgebiet in den letzten Jahren deutlich verbessert hat. Trotz des positiven Trends gibt es jedoch immer noch eine Reihe von Stoffen, deren Konzentration zu reduzieren ist.

Neben den bekannten Schadstoffen, die schon seit vielen Jahren untersucht werden und deren Ursprung bekannt ist, ist es notwendig, die Untersuchung weiterer chemischer Einzelstoffe und Stoffgruppen zu initiieren, bei denen auf der Grundlage neuer Erkenntnisse der Wissenschaft und einer fortgeschritteneren Analysentechnik negative Auswirkungen auf die Gesundheit des Menschen oder auf die aquatischen Ökosysteme nachgewiesen wurden. Mit der Entwicklung der Informationen über die Toxizität, die Bioakkumulation und die Persistenz der Stoffe, die überwiegend als Gruppe im Anhang VIII der Wasserrahmenrichtlinie aufgeführt sind, werden insbesondere auf der Grundlage von Laborexperimenten Umweltqualitätsnormen für weitere chemische Einzelstoffe oder Stoffgruppen (Pharmaka, Biozide, persistente halogenierte Kohlenwasserstoffe und viele andere), die zur Gruppe der spezifischen synthetischen oder nicht-synthetischen Stoffe gehören, festgelegt werden, die sukzessiv auch im „Internationalen Messprogramm Elbe“ zu berücksichtigen sind.

Ziel der Wasserrahmenrichtlinie ist es, bis 2015 in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union bei allen Oberflächen- und Grundwasserkörpern den guten Zustand der Gewässer zu erreichen. Die Erfüllung dieses Zieles bei den Oberflächenwasserkörpern setzt die Erreichung sowohl des guten ökologischen Zustands oder Potentials (nach der Auswertung der biologischen, morphologischen und physikalisch-chemischen Komponenten) als auch des guten chemischen Zustands (durch die Erfüllung der Umweltqualitätsnormen für die prioritären Stoffe nach Richtlinie 2008/105/EG) voraus.

Im Einzugsgebiet der Elbe sind seit 2007 die Programme zur Überwachung des Zustands der Gewässer gemäß Wasserrahmenrichtlinie – für die Oberflächengewässer, das Grundwasser und die Schutzgebiete – gestartet. Bei der Vorbereitung des „Internationalen Messprogramms Elbe 2011“ wurden die Struktur und die Strategie der bisherigen internationalen Messprogramme Elbe beibehalten, d. h. die Parameter werden in der Matrix untersucht, in der sie überwiegend relevant sind.

Gegenüber 2010 bleibt die Anzahl der Messstellen im „Internationalen Messprogramm Elbe 2011“ unverändert. Insgesamt sind es 19 Messstellen (9 an der Elbe und 10 an den Nebenflüssen), die gleichzeitig Stellen der überblicksweisen Überwachung gemäß Wasserrahmenrichtlinie sind und einen kompletten Überblick über die aktuelle Situation in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe liefern.

Bei der Erstellung des Entwurfs des „Internationalen Messprogramms Elbe 2011“ wurden die für die Werte der einzelnen Untersuchungsparameter ermittelten Trends voll berücksichtigt (z. B. Werte seit langem unter der Bestimmungsgrenze).

In das Teilprogramm „Wasser“ wurden neu aufgenommen:

1. Metalle gesamt und filtriert: Beryllium und Silber
2. die Biozide Irgarol und Bentazon
3. das Tensid Perfluoroktansulfonsäure (PFOS)
4. 2-Amino-3-(5-methyl-3-oxo-1,2-oxazol-4-yl)propansäure (AMPA)

Da die Konzentrationen ausschließlich unter der Bestimmungsgrenze liegen, wurden α -Endosulfan, β -Endosulfan, Aldrin, Dieldrin, Isodrin, Endrin, Parathion-methyl und Dimethoat aus den Untersuchungen herausgenommen.

Bei den Parametern Sauerstoffzehrung, Fluorid, Benzen, Toluol, 1,2-Xylen, 1,3+1,4-Xylen, Ethylbenzen, Trichlormethan, Tetrachlormethan, 1,2-Dichlorethan, 1,1,2-Trichlorethen, 1,1,2,2-Tetrachlorethen, Hexachlorbutadien, Dichlormethan, 1,2,3-Trichlorbenzen, 1,2,4-Trichlorbenzen, 1,3,5-Trichlorbenzen, Hexachlorbenzen, Hexachlorcyklohexan-Isomere, DDT- und DDE-Isomere, Chlorpyrifos, Pentachlorbenzen, Trifluralin, Atrazin, Simazin, Diuron, Isoproturon, Alachlor, Chlorfenvinphos, (2,4-Dichlorphenoxy)essigsäure, Dichlorprop, Bis(2-ethylhexyl)phthalat, p-Nonylphenol, p-tert-Octylphenol und Pentachlorphenol wurden die Untersuchungen auf die Messstellen begrenzt, an denen ihre Konzentrationen relevant sind, oder nur auf die Bilanzmessstellen.

In das Teilprogramm „Schwebstoffbürtige Sedimente“ wurden neu aufgenommen:

1. Bor, Barium, Beryllium, Silber
2. Hexachlorbutadien und Pentachlorbenzen

Im Teilprogramm „Biologische Parameter“ wurden folgende Änderungen vorgenommen:

1. Ausdehnung der Untersuchung des Parameters Makrophyten auf weitere Messstellen
2. einmalige Vergleichsuntersuchung an der Messstelle Schmilka/Hřensko

Die Hubschrauber-Längsschnittbefliegungen der Elbe von der Mündung bis zur Quelle in Verbindung mit Probenahmen sind ab 2010 fester Bestandteil des „Internationalen Messprogramms Elbe“. Mit der gemeinsamen Aufnahme des Längsschnitts werden vor allem besondere fachliche Aspekte bedient. Diese Flüge sind darüber hinaus jedoch auch Ausdruck der guten und engen Zusammenarbeit Tschechiens und Deutschlands in Fragen der grenzüberschreitenden Gewässerüberwachung innerhalb der Flussgebietseinheit Elbe.

Bei der Hubschrauberbeprobung von der Mündung der Elbe bis zur Quelle werden die Gradienten verschiedener Stoffe im Längsschnitt erfasst, die wichtige Informationen liefern

- zum Einmischungsverhalten der Nebenflüsse,
- zur Stoffumsetzung im Strom,
- zur Entwicklung der Gütesituation sowie
- zur Verdünnungswirkung des Nordseewassers im Bereich des Übergangsgewässers der Tideelbe.

Damit erhält man kurzfristig eine umfassende Momentaufnahme der Verhältnisse im gesamten Strom.

Einen besonderen Erkenntnisgewinn liefern die Hubschrauber-Längsschnittbefliegungen bei außergewöhnlichen hydrologischen Situationen, z. B. bei extremen Hochwasserereignissen. Im Rahmen solcher kurzfristig anberaumter Untersuchungen lassen sich im aufsteigenden Ast, im Bereich des Hochwasserscheitels und im absteigenden Ast die Stoffkonzentrationen sicher verfolgen und die Auswirkungen auf die Unterliegerländer abschätzen. Gleiches gilt bei Havarien mit direktem Einfluss auf die Gewässergüte.

Weiterhin besteht die Möglichkeit, die Hubschrauber-Längsschnittbefliegungen für Sondermessprogramme zu nutzen, so z. B. im Rahmen der Überprüfungsrelevanz von flussspezifischen Schadstoffen sowie von Stoffen nach Anhang III der Richtlinie 2008/105/EG.

Das „Internationale Messprogramm Elbe 2011“ enthält:

- prioritäre Stoffe laut Wasserrahmenrichtlinie (Anhang X),
- prioritäre Stoffe der IKSE,
- sonstige Stoffe / Parameter:
 - deren Untersuchung von älteren EG-Richtlinien gefordert wird,
 - die in der Elbe in signifikanter Menge vorkommen,
 - die für die Bewertung des ökologischen Zustands wichtig sind.

Eine notwendige Voraussetzung für die Erreichung zuverlässiger Analysenergebnisse im Rahmen des „Internationalen Messprogramms Elbe“ ist die Qualitätssicherung auf der Grundlage der Anwendung geeigneter EN- oder ISO-Normen (falls vorhanden) und mithilfe anderer Instrumente wie Ringversuchen, Vergleichsanalysen, Analyse von Referenzmaterialien u. Ä. Die gemeinsame Beprobung und Untersuchung der Parameter gemäß dem „Internationalen Messprogramm Elbe“ am Grenzprofil Schmilka/Hřensko durch das jeweils zuständige tschechische und deutsche Labor wird fortgeführt.

Verzeichnis
der physikalisch-chemischen und chemischen Parameter
für das Internationale Messprogramm Elbe 2011

Seznam
fyzikálně chemických a chemických ukazatelů
pro Mezinárodní program Labe 2011

Teilprogramm Wasser

Dílčí program měření ve vodné fázi

Messstelle Měrný profil	Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Zelčín (Vltava)	Terezín (Ohře)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	
	C-1	C-2	C-3	C-6	C-5	C-7	C-4	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6	
Wasserhaushalt - Hydrologie																				
Abfluss und Abflussdynamik - Odtok a dynamika odtoku																				
W 1.1. Durchfluss - Průtok	m ³ /s	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	
Allgemein - Všeobecně																				
Temperaturverhältnisse - Teploty																				
W 1.2. Wassertemperatur - Teplota vody	°C	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K
Sauerstoffhaushalt - Kyslíkový stav																				
W 1.5. Gelöster Sauerstoff, O ₂ - Rozpuštěný kyslík, O ₂	mg/l	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K
W 1.6. Sauerstoffsättigung - Nasycení kyslíkem	%	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 2.1. Sauerstoffzehrung ₂₁ - Biochemická spotřeba kyslíku, BSK ₂₁	mg/l	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀			E ₃₀						E ₃₀			E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 2.3. TOC	mg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀
W 2.4. DOC	mg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀
W 2.5. Spektraler Absorptions- koeffizient, 254 nm - UV-absorbance, 254 nm	m ⁻¹	K ₃₀	K ₃₀	K ₃₀	E ₃₀	K ₃₀	E ₃₀	K ₃₀	K ₃₀ E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M		E ₃₀	E ₃₀ 7M		E ₃₀
W 1.7. Abfiltrierbare Stoffe - Nerozpuštěné látky	mg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀

Messstelle Měrný profil																					
		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Zečín (Vltava)	Terezín (Ohře)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-5	C-7	C-4	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6	
Salzgehalt - Obsah solí																					
W 1.4.	El. Leitfähigkeit bei 25 °C - Konduktivita při 25 °C	mS/m	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	
W 4.1.	Chlorid, Cl - Chloridy, Cl	mg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	
W 4.2.	Sulfat, SO ₄ - Sírany, SO ₄	mg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	
W 6.17.1.	Cyanid gesamt - Kyanidy celkové	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	7M									E ₃₀		E ₃₀ S _K	
W 6.17.2.	Fluorid - Fluoridy	µg/l							E ₃₀ 7M									E ₃₀		E ₃₀	
W 4.3.	Calcium, Ca - Vápník, Ca	mg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	
W 4.4.	Magnesium, Mg - Hořčík, Mg	mg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	
W 4.5.	Natrium, Na - Sodík, Na	mg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	
W 4.6.	Kalium, K - Draslík, K	mg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	
W 4.7.	Gesamthärte (Ca + Mg) - Celková tvrdost (Ca + Mg)	mmol/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
Versauerungszustand - Kyselost																					
W 1.3.	pH-Wert - pH		E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	E ₃₀ Σ _K	
Nährstoffverhältnisse - Živiny																					
W 3.1.	Nitrat-Stickstoff, NO ₃ -N - Dusičnanový dusík, NO ₃ -N	mg/l	7M	7M	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	

Messstelle Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Zečín (Vltava)	Terezín (Ohře)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle-Amendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-5	C-7	C-4	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6	
W 3.2.	Nitrit-Stickstoff, NO ₂ -N - Dusitanový dusík, NO ₂ -N	mg/l	7M	7M	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	E ₃₀	7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 3.3.	Ammonium-Stickstoff, NH ₄ -N - Amoniakální dusík, NH ₄ -N	mg/l	7M	7M	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	E ₃₀	7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 3.4.	Stickstoff gesamt, N - Celkový dusík, N	mg/l	7M	7M	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	E ₃₀	7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 3.5.	Orthophosphat-Phosphor, o-PO ₄ -P - Orthofosforečna- nový fosfor, o-PO ₄ -P	mg/l	7M	7M	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	E ₃₀	7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 3.6.	Phosphor gesamt, P - Celkový fosfor, P	mg/l	7M	7M	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	7M	E ₃₀	E ₃₀	7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 3.7.	SiO ₂	mg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 2.6.	AOX	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	7M	E ₃₀	E ₃₀	7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
Spezifische Schadstoffe - Spezifické škodlivé látky																					
W 5. Schwermetalle/Metalloide - Těžké kovy/metaloidy																					
W 5.1.	Quecksilber, Hg, gesamt - Rtuť, Hg, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 5.1.1.	Quecksilber, Hg, filtriert - Rtuť, Hg, rozpuštěná	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 5.2.	Kupfer, Cu, gesamt - Měď, Cu, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 5.2.1.	Kupfer, Cu, filtriert - Měď, Cu, rozpuštěná	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 5.3.	Zink, Zn, gesamt - Zinek, Zn, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 5.3.1	Zink, Zn, filtriert - Zinek, Zn, rozpuštěný	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	

Messstelle Měrný profil			Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Zečín (Vltava)	Terezín (Ohře)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle-Amendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
			C-1	C-2	C-3	C-6	C-5	C-7	C-4	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6
W 5.4.	Mangan, Mn, gesamt - Mangan, Mn, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀
W 5.4.1.	Mangan, Mn, filtriert - Mangan, Mn, rozpuštěný	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.5.	Eisen, Fe, gesamt - Železo, Fe, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀
W 5.5.1.	Eisen, Fe, filtriert - Železo, Fe, rozpuštěné	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.6.	Cadmium, Cd, gesamt - Kadmium, Cd, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀
W 5.6.1.	Cadmium, Cd, filtriert - Kadmium, Cd, rozpuštěné	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.7.	Nickel, Ni, gesamt - Nikl, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀
W 5.7.1.	Nickel, Ni, filtriert - Nikl, Ni, rozpuštěný	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.8.	Blei, Pb, gesamt - Olovo, Pb, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀
W 5.8.1.	Blei, Pb, filtriert - Olovo, Pb, rozpuštěné	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.9.	Chrom, Cr, gesamt - Chrom, Cr, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀
W 5.9.1.	Chrom, Cr, filtriert - Chrom, Cr, rozpuštěný	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.10.	Arsen, As, gesamt - Arsen, As, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M		E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀
W 5.10.1.	Arsen, As, filtriert - Arsen, As, rozpuštěný	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀

Messstelle Měrný profil			Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Zečín (Vltava)	Terezín (Ohře)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Amendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
			C-1	C-2	C-3	C-6	C-5	C-7	C-4	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6
W 6.17.3.	Uran, U, gesamt - Uran, U, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.17.3.1.	Uran, U, filtriert - Uran, U, rozpuštěný	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.11.	Bor, B, gesamt - Bor, B, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.11.1.	Bor, B, filtriert - Bor, B, rozpuštěný	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.12.	Vanadium, V, gesamt - Vanad, V, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.12.1	Vanadium, V, filtriert - Vanad, V, filtrované	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.13.	Kobalt, Co, gesamt - Kobalt, Co, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.13.1	Kobalt, Co, filtriert - Kobalt, Co, filtrovaný	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.14	Barium, Ba, gesamt - Baryum, Ba, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.14.1	Barium, Ba, filtriert - Baryum, Ba, filtrované	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.15	Beryllium, Be, gesamt - Beryllium, Be, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.15.1	Beryllium, Be, filtriert - Beryllium, Be, filtrované	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.16	Silber, Ag, gesamt - Stříbro, Ag, celkový vzorek	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 5.16.1	Silber, Ag, filtriert - Stříbro, Ag, filtrované	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀

Messstelle Měrný profil			Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Zečín (Vltava)	Terezín (Ohře)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
			C-1	C-2	C-3	C-6	C-5	C-7	C-4	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6
W 6.1. Aromatische Kohlenwasserstoffe - Aromatické uhlovodíky																					
W 6.1.1. Benzen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀				E ₃₀											E ₃₀
W 6.1.2. Toluen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀		E ₃₀											E ₃₀
W 6.1.3. 1,2-Xylen - 1,2-xylen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀				E ₃₀											E ₃₀
W 6.1.4. 1,3+1,4-Xylen - 1,3+1,4-xylen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀				E ₃₀											E ₃₀
W 6.1.5. Ethylbenzen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀				E ₃₀											E ₃₀
W 6.2. Flüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe - Těkavé chlorované uhlovodík																					
W 6.2.1. Trichlormethan	µg/l			E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀		E ₃₀										E ₃₀	E ₃₀
W 6.2.2. Tetrachlormethan	µg/l									E ₃₀										E ₃₀	E ₃₀
W 6.2.3. 1,2-Dichlorethan - 1,2-dichlorethan	µg/l		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀		E ₃₀										E ₃₀	E ₃₀
W 6.2.4. 1,1,2-Trichlorethen - 1,1,2-trichlorethen	µg/l				E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀		E ₃₀										E ₃₀	E ₃₀
W 6.2.5. 1,1,2,2-Tetrachlorethen - 1,1,2,2-tetrachlorethen	µg/l				E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀		E ₃₀										E ₃₀	E ₃₀
W 6.2.6. Hexachlorbutadien	µg/l									E ₃₀										E ₃₀	E ₃₀
W 6.2.7. Dichlormethan	µg/l									E ₃₀										E ₃₀	E ₃₀
W 6.3. Chlorierte Benzene - Chlorované benzeny																					
W 6.3.5. 1,2,3-Trichlorbenzen - 1,2,3-trichlorbenzen	µg/l									E ₃₀										E ₃₀	E ₃₀
W 6.3.6. 1,2,4-Trichlorbenzen - 1,2,4-trichlorbenzen	µg/l									E ₃₀										E ₃₀	E ₃₀
W 6.3.7. 1,3,5-Trichlorbenzen - 1,3,5-trichlorbenzen	µg/l									E ₃₀										E ₃₀	E ₃₀

Messstelle Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Zečín (Vltava)	Terezín (Ohře)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-5	C-7	C-4	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6
W 6.4. Chlorierte Pestizide - Chlorované pesticidy																				
W 6.4.1. Hexachlorbenzen	µg/l							E ₃₀	E ₃₀ 7M							E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.4.2. α-Hexachlorcyclohexan - α-hexachlorcyklohexan	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M		E ₃₀				E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.4.3. β-Hexachlorcyclohexan - β-hexachlorcyklohexan	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M		E ₃₀				E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.4.4. γ-Hexachlorcyclohexan - γ-hexachlorcyklohexan	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M		E ₃₀				E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.4.14. δ-Hexachlorcyclohexan - δ-hexachlorcyklohexan	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M		E ₃₀				E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.4.21. ε-Hexachlorcyclohexan - ε-hexachlorcyklohexan	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M		E ₃₀				E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.4.5. p,p'-DDT	µg/l							E ₃₀	E ₃₀ 7M							E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.4.6. p,p'-DDE	µg/l							E ₃₀	E ₃₀ 7M							E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.4.22. o,p'-DDE	µg/l							E ₃₀	E ₃₀ 7M							E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.4.7. o,p'-DDT	µg/l							E ₃₀	E ₃₀ 7M							E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.4.8. p,p'-DDD	µg/l							E ₃₀	E ₃₀ 7M							E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.4.9. o,p'-DDD	µg/l							E ₃₀	E ₃₀ 7M							E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.4.11. Chlorpyrifos - Chlorpyrifos	µg/l								E ₃₀ 7M									a4	E ₃₀	E ₃₀
W 6.4.12. Pentachlorbenzen	µg/l								E ₃₀ 7M									E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.4.13. Trifluralin	µg/l								E ₃₀ 7M									a4	E ₃₀	E ₃₀

Messstelle Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Zečín (Vltava)	Terezín (Ohře)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-5	C-7	C-4	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6
W 6.8. Stickstoffhaltige Pestizide und Biozide - Pestizidy obsahující dusík a biocidy																				
W 6.8.1. Atrazin	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M									a4	E ₃₀	E ₃₀
W 6.8.2. Simazin	µg/l								E ₃₀ 7M									a4	E ₃₀	E ₃₀
W 6.8.3. Diuron	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M									a4	E ₃₀	E ₃₀
W 6.8.4. Isoproturon	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M									a4	E ₃₀	E ₃₀
W 6.8.5. Alachlor	µg/l								E ₃₀ 7M									a4	E ₃₀	E ₃₀
W 6.8.6. Chlorfenvinphos - Chlorfenvinfos	µg/l								E ₃₀ 7M									a4	E ₃₀	E ₃₀
W 6.8.7. Irgarol	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	a4	E ₃₀	E ₃₀
W 6.8.8. Bentazon	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀					E ₃₀	E ₃₀			a4	E ₃₀	E ₃₀
W 6.9. Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) - Polycyklické aromatické uhlovodíky (PAU)																				
W 6.9.1. Fluoranthen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M							E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.9.2. Benzo(a)pyren	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M							E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.9.3. Benzo(b)fluoranthen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M							E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.9.4. Benzo(g,h,i)perylen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.9.5. Indeno(1,2,3-c,d)pyren	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.9.6. Benzo(k)fluoranthen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M							E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.9.7. Naphthalen - Naftalen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M							E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀

Messstelle Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Zečín (Vltava)	Terezín (Ohře)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-5	C-7	C-4	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6	
W 6.9.12. Anthracen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M							E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 6.9.14. Benzo(a)anthracen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M							E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 6.10. Synthetische organische Komplexbildner - Syntetické organické komplexotvorné látky																					
W 6.10.1. EDTA	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀					E ₃₀	E ₃₀			E ₃₀		E ₃₀	
W 6.10.2. NTA	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀					E ₃₀	E ₃₀			E ₃₀		E ₃₀	
W 6.11. Zinorganische Verbindungen - Organické sloučeniny cínu																					
W 6.11.1. Tributylzinn (TBT-Kation) - Tributylcín (TBT-kation)	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 6.12. Haloether - Haloethery																					
W 6.12.2. Bis(1,3-dichlor-2-propyl)-ether	µg/l							E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M									E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 6.12.3. Bis(2,3-dichlor-1-propyl)-ether	µg/l							E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M									E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	
W 6.12.4. 1,3-Dichlor-2-propyl(2,3-dichlor-1-propyl)ether - 1,3-dichlor-2-propyl(2,3-dichlor-1-propyl)ether	µg/l							E ₃₀ 7M	E ₃₀ 7M									E ₃₀		E ₃₀	
W 6.13. Phenoxyalkancarbonsäuren - Fenoxykyseliny																					
W 6.13.1. (2,4-Dichlorphenoxy)essigsäure - (2,4-dichlorphenoxy)octová kyselina	µg/l		E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀									a4		E ₃₀	
W 6.13.2. Dichlorprop	µg/l				E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀									a4		E ₃₀	
W 6.13.3. Mecoprop	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀									a4		E ₃₀	
W 6.13.4. MCPA	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀									a4		E ₃₀	

Messstelle Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Zečín (Vltava)	Terezín (Ohře)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-5	C-7	C-4	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6
W 6.14. Phthalate - Ftaláty																				
W 6.14.1. Di(2-ethylhexyl)phthalat DEHP - di(2-ethylhexyl) ftalát DEHP	µg/l								E ₃₀ 7M										E ₃₀	E ₃₀
W 6.16. Phenole und Chlorphenole - Fenoly a chlorované fenoly																				
W 6.16.1. p-Nonylphenol - p-nonylfenol	µg/l								E ₃₀ 7M										E ₃₀	E ₃₀
W 6.16.2. p-tert-Octylphenol - p-terc-oktylfenol	µg/l								E ₃₀ 7M										E ₃₀	E ₃₀
W 6.16.3. Pentachlorphenol - Pentachlorfenol	µg/l								E ₃₀											E ₃₀
W 6.16.4 Bisphenol A	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M	a4	a4	a4	a4	a4	a4		a4	E ₃₀		E ₃₀
W 6.18. Arzneimittel - léčiva																				
W 6.18.1. Ibuprofen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀									E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.18.2. Diclofenac	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀				a4	a4	a4			E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.18.3. Carbamazepin	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀ 7M				a4	a4	a4			E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.18.4. Iopamidol	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀				a4	a4	a4			E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.18.5. Iopromid	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀				a4	a4	a4			E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.18.6. Sulfamethoxazol	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀				a4	a4	a4			E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 6.19. Nitroaromaten - nitrované aromatické uhlovodíky																				
W 6.19.1. 2,4-Dinitrotoluen - 2,4-dinitrotoluen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀				E ₃₀	E ₃₀							E ₃₀				
W 6.19.2. 2,6-Dinitrotoluen - 2,6-dinitrotoluen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀				E ₃₀	E ₃₀							E ₃₀				
W 6.19.3 Nitrobenzen	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀				E ₃₀	E ₃₀							E ₃₀				

Messstelle Měrný profil	Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Zečín (Vltava)	Terezín (Ohře)	Děčín	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6	
	C-1	C-2	C-3	C-6	C-5	C-7	C-4	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle-Amendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	
W 6.20. Perfluorierte Tenside - perfluorované tenzidy																				
W 6.20.1 PFOS	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀									a4	E ₃₀	E ₃₀	
W 6.21. Glyphosat/AMPA - Glyfosat/AMPA																				
W 6.21.1 AMPA	µg/l	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	a4	a4	a4	a4	a4	a4		a4	a4	E ₃₀	E ₃₀

Erläuterungen

- * Proben werden zum Vergleich vom tschechischen und deutschen Labor untersucht
- 1) der Parameter wird aus 1.5. und 1.2. berechnet
- E_x** Einzelproben (1 mal pro x Tage)
- Σ_M** hier werden alle Werte erfasst (M_{1,7,30})
- Σ_K** kontinuierliche Messung - hier werden alle Werte erfasst (K_{1,7,30})
- y M** durchlaufende y-Tage-Mischproben
- a N** Häufigkeit mindestens N-mal pro Jahr
- M₁** Tagesmittelwerte des Durchflusses am Tage der Einzelprobenahme
- M₇** Wochenmittelwerte des Durchflusses in den Wochen der Wochenmischprobenahme
- M₂₈** Monatsmittelwerte des Durchflusses
- K₂₈** kontinuierliche Messung - Monatsmittelwert

 Bilanzmessstellen

Vysvětlivky

- vzorky jsou pro srovnání analyzovány v české i německé laboratoři
- ukazatel se vypočítává z 1.5 a 1.2
- bodový vzorek (jedenkrát za x dnů)
- zaznamenávají se všechny hodnoty (M_{1,7,30})
- kontinuální měření - zaznamenávají se všechny hodnoty (K_{1,7,28})
- y-denní slévané vzorky
- četnost minimálně N-krát za rok
- průměrné denní hodnoty průtoku v den odběru bodových vzorků
- průměrné týdenní hodnoty průtoku v týdnech odběru týdenních slévaných vzorků
- průměrné měsíční hodnoty průtoku
- kontinuální měření - měsíční průměr
- bilanční profily

Verzeichnis
der physikalisch-chemischen und chemischen Parameter
für das Internationale Messprogramm Elbe 2011
Teilprogramm schwebstoffbürtige Sedimente

Seznam
fyzikálně chemických a chemických ukazatelů
pro Mezinárodní program Labe 2011
Dílčí program měření v sedimentovatelných plaveninách

Messstelle Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Zelčín (Vltava)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
		C-1	C-2	C-3	C-5	C-4	D-1 *	D-10	D-11	D-3	D-4b	D-5	D-6
S 2. Organische Stoffe - Summenparameter - Organické látky - sumární ukazatele													
S 2.3.	TOC	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 2.6.	AOX	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5. Schwermetalle/Metalloide - Těžké kovy/metaloidy													
S 5.1.	Quecksilber, Hg - Rtuť, Hg	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.2.	Kupfer, Cu - Měď, CU	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.3.	Zink, Zn - Zinek, Zn	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.4.	Mangan, Mn	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.5.	Eisen, Fe - Železo, Fe	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.6.	Cadmium, Cd - Kadmium, Cd	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.7.	Nickel, Ni - Nikl, Ni	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.8.	Blei, Pb - Olovo, Pb	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.9.	Chrom, Cr	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.10.	Arsen, As	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.11.	Bor, B	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.12.	Vanadium, V - Vanad, V	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.13.	Kobalt, Co	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.14.	Barium, Ba - Baryum, Ba	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.15.	Beryllium, Be	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.16.	Silber, Ag - Stříbro, Ag	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.17.3.	Uran, U	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM

Messstelle Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Zelčín (Vltava)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
		C-1	C-2	C-3	C-5	C-4	D-1 *	D-10	D-11	D-3	D-4b	D-5	D-6
S 6. Spezifische organische Stoffe - Specifické organické látky													
S 6.2. Flüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe - Těkavé chlorované uhlovodík													
S 6.2.6	Hexachlorbutadien	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.3. Chlorierte Benzene - Chlorované benzeny													
S 6.3.5.	1,2,3-Trichlorbenzen - 1,2,3-trichlorbenzen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.3.6.	1,2,4-Trichlorbenzen - 1,2,4-trichlorbenzen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.3.7.	1,3,5-Trichlorbenzen - 1,3,5-trichlorbenzen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4. Chlorierte Pestizide - Chlorované pesticidy													
S 6.4.1.	Hexachlorbenzen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.2.	α-Hexachlorcyclohexan - α-hexachlorcyklohexan	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.3.	β-Hexachlorcyclohexan - β-hexachlorcyklohexan	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.4.	γ-Hexachlorcyclohexan - γ-hexachlorcyklohexan	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.14.	δ-Hexachlorcyclohexan - δ-hexachlorcyklohexan	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.21.	ε-Hexachlorcyclohexan - ε-hexachlorcyklohexan	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.5.	p,p'-DDT	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.6.	p,p'-DDE	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.22.	o,p'-DDE	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.7.	o,p'-DDT	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.8.	p,p'-DDD	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.9.	o,p'-DDD	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.12	Pentachlorbenzen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.5. Polychlorierte Biphenyle - Polychlorované bifenily													
S 6.5.1.	PCB 28	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM

Messstelle Měrný profil			Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Zelčín (Vltava)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
			C-1	C-2	C-3	C-5	C-4	D-1 *	D-10	D-11	D-3	D-4b	D-5	D-6
S 6.5.2.	PCB 52	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.5.3.	PCB 101	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.5.7.	PCB 118	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.5.4.	PCB 138	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.5.5.	PCB 153	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.5.6.	PCB 180	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.6. Chlorierte Phenole - Chlorované fenoly														
S 6.6.1.	Pentachlorphenol - Pentachlorfenol	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9. Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) - Polycyklické aromatické uhlovodíky (PAU)														
S 6.9.1.	Fluoranthen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.2.	Benzo(a)pyren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.3.	Benzo(b)fluoranthen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.4.	Benzo(g,h,i)perylene	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.5.	Indeno(1,2,3-c,d)pyren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.6.	Benzo(k)fluoranthen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.7.	Naphthalen - Naftalen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.9.	Acenaphthen - Acenaften	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.10.	Fluoren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.11.	Phenantren - Fenantren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.12.	Anthracen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.13.	Pyren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.14.	Benzo(a)anthracen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.15.	Chrysen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.16.	Dibenzo(a,h)anthracen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM

Messstelle Měrný profil	Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Zelčín (Vltava)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
	C-1	C-2	C-3	C-5	C-4	D-1 *	D-10	D-11	D-3	D-4b	D-5	D-6
S 6.11. Zinnorganische Verbindungen - Organické sloučeniny cínu												
S 6.11.1. Tributylzinn (TBT-Kation) -Tributylcín (TBT-kationt)	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM
S 6.11.2. Dibutylzinnverb. (DBT-Kation) - Dibutylcín (DBT-kationt)	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM
S 6.11.3. Tetrabutylzinnverbindungen - Sloučeniny Tetrabutylcínu	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM
S 6.15 Polybromierte Diphenylether - Polybromované difenylethery												
S 6.15.1. PBDE-28 (Br3DE)	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM
S 6.15.2. PBDE-47 (Br4DE)	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM
S 6.15.3. PBDE-99 (Br5DE)	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM
S 6.15.4. PBDE-100 (Br5DE)	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM
S 6.15.5. PBDE-153 (Br6DE)	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM
S 6.15.6. PBDE-154 (Br6DE)	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM
S 6.15.7. PBDE-209 (Br10DE)	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM

Ertäuterungen

* Proben werden zum Vergleich vom tschechischen und deutschen Labor untersucht

mM monatliche Mischprobe

Bilanzmessstellen

Vysvětlivky

Vzorky jsou pro srovnání analyzovány v české i německé laboratoři

měsíční směsný vzorek

bilanční profily

**Verzeichnis
der biologischen Parameter
für das Internationale Messprogramm Elbe 2011**

**Seznam
biologických ukazatelů
pro Mezinárodní program měření Labe 2011**

Teilprogramm Biologie

Dílčí program biologie

Messstelle Měrný profil	Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Zelčín (Vltava)	Terezín (Ohře)	Děčín	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	
	C-1	C-2	C-3	C-6	C-5	C-7	C-4	D-1	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6	
W 7. Biologische Parameter - Biologické ukazatele																				
W 7.1	Makrozoobenthos - Makrozoobentos	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1
W 7.2.1.	Chlorophyll-a - Chlorofyl-a	µg/l	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *
W 7.2.2.	Phaeopigmente - Feopigment	µg/l	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *
W 7.3.1.	E. coli (Colilert) in 10 ml - E. coli (Colilert) v 10 ml	A	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 7.3.2.	Intestinale Enterokokken (Fäkalstreptokokken) in 10 ml - Intestinální enterokoky (Fekální streptokoky) v 10 ml	A	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀	E ₃₀
W 7.5.	Phytoplankton - Fytoplankton	B, C	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *	E ₃₀ *
W 7.6.1	Phytobenthos - Fytobentos		a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1		
W 7.6.2	Makrophyten - Makrofyta		a1	a1	a1	a1	a1	a1		a1	a1	a1				a1		a1		
W 7.7	Fischfauna - Rybí fauna		a1*	a1*	a1*	a1*	a1*	a1*	a1 #	a1	a1	a1	a1	a1	a1 ##	a1	a1	a1	a2	a2 ###
Vergleichsuntersuchungen CZ/D Porovnávací sledování ČR/D								X												

Termin für Makrozoobenthos Vergleichsuntersuchung Termin pro srovnávací sledování makrozoobentosu	28.06.2011
Termin für Makrophyten/Phytobenthos-Vergleichsuntersuchung Termin pro srovnávací sledování makrozoobentosu, makrofyt/fytobentosu	23.08.2011
Termin für gemeinsame Befischung Termin pro společný odchyt ryb	15.09.2011

Erläuterungen

- A** KBE/10 ml
B Zellzahl/ml
C mm³/Liter
E_x Einzelproben (1 mal pro x Tage)
E_s* Jan. bis Mrz. - E₃₀, Apr. bis Okt. - E₁₄ und Nov./Dez. - E₃₀
E₃₀* monatlich, April-Oktober
a N Häufigkeit mindestens N-mal pro Jahr
a1* Fischfauna untersucht mittels nationaler Methodik
a1# Fangbereich Prossen im OWK DESN_5-1
a1## Fangbereich Klietznick im OWK DEST_MEL07OW01-00
a1### Fangbereiche Norderelbe - (Überseezentrum) und Süderelbe (Köhlbrand)

Bilanzmessstellen

Vysvětlivky

- KTJ/10 ml
počet buněk/ml
mm³/litr
bodový vzorek (jedenkrát za x dnů)
leden až březen - E₃₀, duben až říjen - E₁₄
a listopad/prosinec - E₃₀
jednou za měsíc, duben - říjen
četnost minimálně N-krát za rok
rybí fauna sledována podle národních metodik
úsek odchytu Prossen VÚ DESN_5-1
úsek odchytu Klietznick
VÚ DEST_MEL07OW01-00
úsek odchytu Norder Elbe - Überseezentrum
und Süder Elbe - Köhlbrand
bilanční profily

Terminkalender für das Internationale Messprogramm Elbe 2011

Kalendář termínů Mezinárodního program měření Labe 2011

Probenahme der Einzelproben Odběr prostých vzorků		Hubschrauber Vrtulník	
1.	12.01.2011		
2.	09.02.2011 *		
3.	09.03.2011		
4.	06.04.2011	20.04.2011 #	
5.	02.05.2011 *	18.05.2011 #	03.05.-05.05.2011
6.	08.06.2011	22.06.2011 #	
7.	11.07.2011	20.07.2011 #	
8.	01.08.2011 *	17.08.2011 #	02.08.-04.08.2011
9.	07.09.2011	21.09.2011 #	
10.	05.10.2011	19.10.2011 #	
11.	02.11.2011 *		
12.	07.12.2011		

Gemeinsame Probenahme am Messprofil der Elbe Valy - Qualitätssicherungsmaßnahme Společný odběr vzorků v terénu v labském profilu Valy - zabezpečení kvality výsledků

05. und 06. September 2011

5. a 6. září 2011

* Termine für Probenahmen, die 4 x pro Jahr durchgeführt werden.

* Termíny pro odběry, které se provádějí 4 x za rok.

Termine für erweiterte Probennahmen zur Bestimmung der Parameter W 7.2.1. und W 7.2.2.

Termíny rozšířených odběrů pro stanovení ukazatele W 7.2.1. a 7.2.2.

Probenahmezyklen für Wochenmischproben

An den Messstellen im tidefreien Bereich werden 12 Wochenmischproben jeweils in den Wochen, in denen die Einzelprobenahme erfolgt, entnommen.

Beide Seiten beginnen den jeweiligen Wochenzyklus am Montag um 0.00 Uhr und beenden ihn am Sonntag um 24.00 Uhr.

Cykly odběrů týdenních slévaných vzorků

Na měrných profilech v úseku bez vlivu moře bude odebráno 12 týdenních slévaných vzorků, a to vždy v týdnech, kdy budou odebrány bodové vzorky.

Obě strany zahájí odpovídající týdenní cyklus v pondělí v 0.00 hodin a ukončí jej v neděli ve 24.00 hodin.